

Glaubensbekenntnis

Glaubensbekenntnis von Nikäa-Konstantinopel

= Nicaeno-Konstantinopolitanum

= Großes Glaubensbekenntnis

Wir glauben an den einen Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
der alles geschaffen hat, Himmel und Erde,
die sichtbare und die unsichtbare Welt.

Und an den einen Herrn Jesus Christus,
Gottes eingeborenen Sohn,
aus dem Vater geboren vor aller Zeit:
Gott von Gott, Licht von Licht,
wahrer Gott vom wahren Gott,
gezeugt, nicht geschaffen,
eines Wesens mit dem Vater;
durch ihn ist alles geschaffen.
Für uns Menschen und zu unserem Heil
ist er vom Himmel gekommen,
hat Fleisch angenommen
durch den Heiligen Geist
von der Jungfrau Maria
und ist Mensch geworden.
Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus,
hat gelitten und ist begraben worden,
ist am dritten Tag auferstanden
nach der Schrift
und aufgefahren in den Himmel.
Er sitzt zur Rechten des Vaters
und wird wiederkommen in Herrlichkeit,
zu richten die Lebenden und die Toten;
seiner Herrschaft wird kein Ende sein.

Wir glauben an den Heiligen Geist,
der Herr ist und uns lebendig macht,
der aus dem Vater [und dem Sohn]** hervorgeht,
der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird,
der gesprochen hat durch die Propheten.
Und an die eine, heilige, katholische* und apostolische Kirche.
Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden.
Wir erwarten die Auferstehung der Toten
und das Leben der kommenden Welt.

Amen.

* *katholikós* = allgemein, universell, weltweit, nicht römisch-katholisch

** *erst später hinzugefügt; nicht orthodox, altkatholisch, griechisch-katholisch*

Vom ökumenischen Konzils von Nicäa/Nikaia (325) und dem ökumenischen Konzil von Konstantinopel (381) – also vor den relevanten Spaltungen – beschlossen, beim ökumenischen Konzil von Chalcedon (451) öffentlich verkündet.

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige katholische* (christliche/allgemeine) Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen**,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.

Amen.

* *katholikós* = *allgemein, universell, weltweit, nicht römisch-katholisch*

** *vgl. Heilige im neutestamentlichen Sinne*

vor 1 ½ Jahrtausenden entstanden, in den Orthodoxen Kirche jedoch ungebräuchlich